



Neuer Meilenstein für Innovationsmetropole Hamburg

Neuer Meilenstein für Innovationsmetropole Hamburg
Mit einem Richtfest hat Shell den Ausbau des deutschen Labors zu einem globalen Forschungszentrum gefeiert. Rund 300 Gäste, darunter Hamburgs Wirtschaftssenator Frank Horch, informierten sich über den Standort in Hamburg-Wilhelmsburg, der zum weltweiten Expertise-Zentrum für Kraftstoffe, Schmierstoffe, Schifffahrt, Energieerzeugung sowie Motoren-, Getriebe- und Fahrzeugtests erweitert wird. "Innovationen haben ein neues Zuhause", sagte Dr. Peter Blauwhoff, Geschäftsführer der Deutsche Shell Holding. "Das heutige Richtfest ist ein Meilenstein für Shell und für Hamburg, denn unsere globale Unternehmensleitung hat beschlossen, gerade in diesen Standort an der Süderelbe kräftig zu investieren. Zusammen mit den zusätzlichen 60 hochwertigen Arbeitsplätzen werden hier künftig fast 300 Mitarbeiter beschäftigt sein." Frank Horch, Senator der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, sagte: "Der heutige Tag beweist, Shell ist von der Innovationskraft Hamburgs überzeugt und trägt mit dem Bau des Technologiezentrums ganz erheblich dazu bei. Innovation bedeutet auch, in die Menschen zu investieren, ihnen Wissen zu vermitteln, sie vorzubereiten auf die Zukunft. Hier leistet Shell in Hamburg einen Beitrag in der Ausbildung und Qualifizierung. Shell ist ein wichtiger und verlässlicher Partner für uns, mit dem die Stadt hervorragend zusammenarbeitet." Der Ausbau des "Shell Technology Centre Hamburg" wird Anfang 2014 abgeschlossen sein. Von der benachbarten Shell Raffinerie wurden ca. 60.000m2 zusätzliche Fläche übernommen. Die vorhandenen Labore und Prüfstände werden umfassend umgebaut und modernisiert. Auf den 2.500m2 des neuen Hauptgebäudes wird es künftig auch eine hochmoderne Werkstatt für Prüffahrzeuge sowie ein großes Konferenzzentrum geben. Neben drei globalen Technologie-Knotenpunkten in Amsterdam, Bangalore und Houston gibt es bei Shell sieben spezialisierte Technologiezentren, die Forschung und Entwicklung betreiben, darunter das in Hamburg. Diese sind Teil des globalen Forschungsverbundes, der im Geschäftsbereich "Projects Technology" der Royal Dutch Shell gebündelt ist. Unterm Strich investiert Shell fast 1,3 Milliarden US-Dollar pro Jahr in Forschung und Entwicklung und damit mehr als seine Wettbewerber. Impressionen und Eindrücke der Feierlichkeiten auf www.shell.de/flickr

Pressekontakt

Shell

22335 Hamburg

Firmenkontakt

Shell

22335 Hamburg

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage